



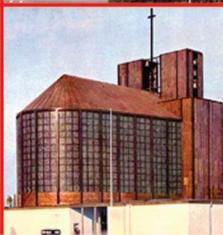
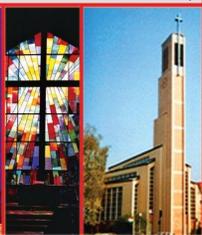
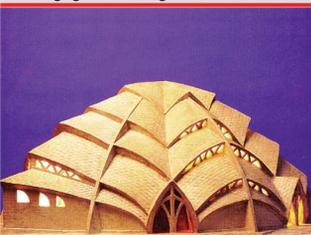
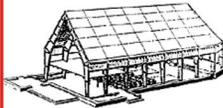
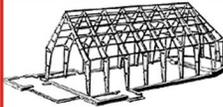
Im Schnittpunkt von Kultur und Kirche und Forschung gemeinnützig tätig, befassen wir uns mit dem Kirchenbau im 20. Jahrhundert – vor allem mit Leben und Werk des Baumeisters Otto Bartning – sowie mit kirchengeschichtlichen Themen.

- Wir organisieren Ausstellungen und bieten Vorträge, Präsentationen und Kirchenführungen an,
- machen Kirchenflyer,
- digitalisieren Dokumente (z.B. Bauunterlagen aus Gemeindearchiven),
- organisieren Förderprojekte für gemeinnützige Aufgaben (z.B. Offene Kirche).

Wir sind überregional organisiert (Mitglieder sind Privatpersonen und Kirchengemeinden). Wir bieten und suchen die Kooperation mit Kirchengemeinden, Kultur- und Forschungseinrichtungen. Wir freuen uns auch über jede Hilfe, ebenso über Materialien (z.B. Fotos, historische Dokumente).

Otto Bartning-Arbeitsgemeinschaft Kirchenbau e.V. (OBak)
Dietzenstraße 92, 13156 Berlin (Pankow)
Telefon: 030 / 400 58 333 oder 551 05 776
Mobil: 0174 / 39 00 760
E-Mail: bartning-kirchen@gmx.de
Internet: www.otto-bartning.de

Vorstand: Dr. Jan Feustel, Wilfried Limberg, Immo Wittig
Konto: 600 328 4016 bei der Pax-Bank eG (BLZ: 370 601 93)
(Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerlich absetzbar zur Förderung gemeinnütziger wissenschaftlicher und kultureller Zwecke.)

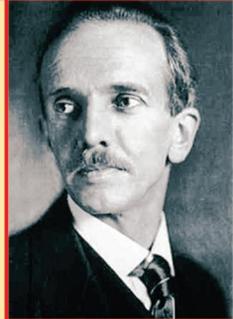


—Kirchenbauten der klassischen Moderne bezeugen sichtbar die theologische und gesellschaftliche Erneuerung der Kirche im 20. Jahrhundert und sind Ausdruck religiöser Aufbruchstimmung.

—Otto Bartning (1883-1959) gilt als der bedeutendste protestantische deutsche Kirchenbaumeister des 20. Jahrhunderts. Deutschlandweit sind aus gut 50 Schaffensjahren 110 seiner Kirchen erhalten, darunter 92 Nachkriegs-Montagekirchen (Serienkirchen). Insgesamt schuf er gut 150 Kirchen im In- und Ausland.

- Seine wichtigsten Werke:
- Expressionistische "Sternkirche" (Modell 1922, nie gebaut)
 - Christuskirche Brandenburg/Havel 1925-28
 - Stahlkirche 1928 (nicht erhalten)
 - Auferstehungskirche Essen 1928-30
 - Gustav-Adolf-Kirche Berlin 1929-34
 - Christuskirche Bad Godesberg 1952-53
 - 43 "Notkirchen" 1946-53 in ganz Deutschland

Bildnachweis:
Zeichnung Bauprinzip der Bartning-"Notkirchen": Hilfswerk der Ev. Kirchen in Deutschland (HEKD) / Neue Kirche Wismar: Mo Rudert / Gustav-Adolf-Kirche Berlin innen: Archiv Gustav-Adolf-Kirchengemeinde Berlin-Charlottenburg / Auferstehungskirche Essen innen: Immo Wittig / Stahlkirche: Girkon, Paul, 1928: Die Stahlkirche / Gustav-Adolf-Kirche Berlin: Immo Wittig / Altarfenster von Will Sohl Himmelfahrtkirche Berlin: Christina Rudert / Sternkirchenmodell in der Berlinischen Galerie: Ilona Ripke



Otto Bartning

